

**Kurztitel**

Gesundheits- und Krankenpflegegesetz

**Kundmachungsorgan**

BGBl. I Nr. 108/1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2023

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 15a

**Inkrafttretensdatum**

01.01.2024

**Abkürzung**

GuKG

**Index**

82/03 Ärzte, sonstiges Sanitätspersonal

**Text****Verordnung von Medizinprodukten**

§ 15a. (1) Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege sind berechtigt, nach Maßgabe der ärztlichen oder pflegerischen Diagnose Medizinprodukte in den Bereichen

1. Nahrungsaufnahme,
2. Inkontinenzversorgung,
3. Mobilisations- und Gehhilfen,
4. Verbandsmaterialien,
5. prophylaktische Hilfsmittel,
6. Messgeräte sowie
7. Illeo-, Jejuno-, Colo- und Uro-Stomas

zu verordnen.

(2) Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege, die Medizinprodukte gemäß Abs. 1 verordnen, haben den behandelnden Arzt jedenfalls über Änderungen des Zustandsbilds des betroffenen Patienten, Klienten oder pflegebedürftigen Menschen zu informieren, soweit diese für die ärztliche Behandlung relevant sein können.

**Zuletzt aktualisiert am**

25.07.2023

**Gesetzesnummer**